



Datenschutzerklärung /  
Datenschutz-Informationspflichten  
gemäß § 15 KDG  
(öffentliche Gottesdienste mit  
Zugangsbeschränkung)

**Liebe Gottesdienstbesucherinnen und Gottesdienstbesucher,**

wir möchten Sie über unseren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Rahmen der Durchführung von öffentlichen Gottesdiensten mit Zugangsbeschränkungen informieren. Um unsere Informationspflichten nach den §§ 14 ff. des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) zu erfüllen, stellen wir Ihnen nachfolgend gerne unsere Informationen zum Datenschutz dar:

**Verantwortlicher:**

**Pfarreiengemeinschaft Bergheim-Ost** mit seinen **Kirchengemeinden:**

**St. Medardus-Auenheim, St. Laurentius-Büsdorf, St. Simeon-Fliesteden, St. Pankratius-Glessen,  
St. Johannes Baptist-Niederaußem, St. Vinzentius-Oberaußem, St. Michael-Rheidt-Hüchelhoven**

**Vinzentiusstraße 28, 50129 Bergheim-Oberaußem,**

Tel.-Nr.: +49 2271/52680, Email: [pfarrgemeinden.ob-bue@t-online.de](mailto:pfarrgemeinden.ob-bue@t-online.de)

**Betrieblicher Datenschutz:**

Erzbistum Köln, Betrieblicher Datenschutzbeauftragter, Marzellenstr. 32, 50668 Köln,  
Email: [betrieblicher-datenschutz@erzbistum-koeln.de](mailto:betrieblicher-datenschutz@erzbistum-koeln.de)

**Welche Daten von Ihnen werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?**

**Datenkategorien:**

Wenn wir Daten von Ihnen erhalten haben, verarbeiten wir diese grundsätzlich nur für die Zwecke, für die wir sie erhalten oder erhoben haben. Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn hierzu erforderliche rechtliche Vorgaben gemäß § 6 Abs. 4 KDG oder gemäß § 9 (Offenlegung gegenüber kirchlichen und öffentlichen Stellen) vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach § 15 Abs. 3 KDG und § 16 Abs. 4 KDG werden wir in diesen Fällen selbstverständlich beachten.

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Anschrift und Telefonnummer). Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen Ihrer Einwilligung erhoben.

**Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen des KDG (Kirchliches Datenschutzgesetz)

- zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. § 6 Abs. 1 g) KDG, um die jeweilige Veranstaltung organisieren und durchführen zu können (das berechtigte Interesse ergibt sich daraus, dass Gottesdienste ein wichtiges Element der Ausübung des Glaubens sind) und
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. § 6 Abs. 1 d) KDG, um unsere rechtlichen Pflichten erfüllen zu können.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für die Anmeldung zum Gottesdienst erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder um die Sicherheit unserer Gebäude zu gewährleisten (z.B. durch Zugangskontrollen), aber auch zur internen Kommunikation.

**Weitergabe an Dritte:**

Eine Weitergabe Ihrer Angaben an Dritte erfolgt nur auf gesetzlicher Grundlage und erfolgt nicht zu Werbezwecken. Ihre personenbezogenen Daten oder die Ihres/r Kindes/r werden nach dem Gottesdienst für drei Wochen ausschließlich zur Nachverfolgung möglicher Infektionen gespeichert. Ihre Daten werden im Bedarfsfall der Kontaktrückverfolgung an die staatlichen Behörden weitergegeben. Die Offenlegung gegenüber öffentlichen Stellen ist nach § 9 Abs. 1 KDG rechtmäßig. Eine sonstige Weitergabe Ihrer Daten oder die Ihres/r Kindes/r erfolgt nicht.

**Ihre Rechte:**

Unter den oben angegebenen Kontaktdaten können Sie folgende Rechte ausüben:

- Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (gemäß § 17 KDG),
- Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (gemäß § 18 KDG),
- Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten (gemäß § 19 KDG),
- Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern wir Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Pflichten noch nicht löschen dürfen (gemäß § 20 KDG),
- Datenübertragbarkeit (gemäß § 22 KDG).

**Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde:**

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns unzulässig ist, haben Sie das Recht, sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, die Sie wie folgt kontaktieren können:

Katholisches Datenschutzzentrum (KDSZ), Herr Steffen Pau, Brackeler Hellweg 144, 44291 Dortmund  
Telefon: 0231/138985-0, E-Mail: [info@kdsz.de](mailto:info@kdsz.de), [www.katholisches-datenschutzzentrum.de](http://www.katholisches-datenschutzzentrum.de)

**Widerspruchsrecht:**

**Ihre erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen; dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an die oben genannte E-Mail-Adresse des Verantwortlichen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf für die Zukunft wirkt. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Erzbistum Köln, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.**

**Um Ihr vorstehendes Recht zum Widerruf gemäß § 23 KDG geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an die in der Einwilligung genannte Kontaktadresse.**